

BANTLEON SELECT CORPORATE HYBRIDS

Monatsbericht: April 2024



Kapitalmarkt: Rück- & Ausblick

Im April hat die Zinsangst an den Finanzmärkten wieder deutlich zugenommen. In der Eurozone stützten zwar zunächst erfreuliche Teuerungsdaten die Erwartung baldiger geldpolitischer Lockerungen. Dem standen aber erneut hohe US-Inflationsraten gegenüber. Ausserdem verdichteten sich die Anzeichen für eine Erholung der globalen Industrie. Nicht zuletzt zeigten sich einmal mehr der US-Arbeitsmarkt und der US-Konsum in einer stabilen Verfassung. Vor diesem Hintergrund gingen die Leitzinssenkungserwartungen an den Geldterminmärkten deutlich zurück. Am Monatsende wurde in den USA statt knapp drei 25-Bp-Schritten bis zum Jahresende nur noch etwas mehr als eine Senkung unterstellt, in der Währungsunion statt knapp vier nur noch rund drei. Die Renditen hochqualitativer Staatsanleihen zogen entsprechend spürbar an. Mit +48 Bp bei 10-jährigen Laufzeiten verzeichneten US-Treasuries den kräftigsten Monatsanstieg seit über anderthalb Jahren. Bei deutschen Bundesanleihen war es mit +29 Bp immerhin das deutlichste Renditeplus seit sieben Monaten. Während dieser Gegenwind die Risikoaufschläge bei Unternehmensanleihen, Pfandbriefen und Quasi-Staatsanleihen kaum beeinflusste – die Spreads engten sich grösstenteils sogar leicht ein – kamen die Aktienmärkte unter Druck. Weltweit verbuchten die Blue-Chip-Indizes nach fünf Monaten ununterbrochener Kursgewinne mehrheitlich erstmals wieder einen Monatsverlust.

Die globale Industrieerholung dürfte sich in den kommenden Monaten fortsetzen, was den Aktienmärkten Rückenwind beschern sollte. Dem stehen indes einige Risiken gegenüber, wie z.B. die zurückgeschraubten Leitzinssenkungshoffnungen und die hohen Bewertungen im Tech-Bereich. Bei Staatsanleihen ist der Ausblick ebenfalls ambivalent. Einerseits sollte die von uns erwartete Fortsetzung des Disinflationstrends die Kurse stützen. Andererseits geht von der sich anbahnenden wirtschaftlichen Erholung Gegenwind für die sicheren Häfen aus.

Bericht des Portfoliomanagements

Im einem volatilen Marktumfeld für Aktien und Staatsanleihen haben sich die Risikoprämien von Corporate Hybrids im April dennoch eingengt – wenn auch weniger ausgeprägt als in den Vormonaten: gemessen am »ICE BofA Euro Non-Financial Subordinated Index« um 5 Basispunkte. Kombiniert mit der hohen Verzinsung konnte der deutliche Anstieg der Renditen deutscher Bundesanleihen dadurch kompensiert werden. Der Gesamtertrag betrug im April 0,02%, was den hohen Puffer gegenüber Renditeanstiegen zeigt, den Corporate Hybrids derzeit dank der hohen Rendite bieten. Erstrangige Investment-Grade-Unternehmensanleihen erlitten dagegen einen Verlust in Höhe von 0,88%, bei einem Rückgang der Risikoprämien um lediglich 1 Basispunkt – gemessen am »ICE BofA Euro Corporate Senior Index«. Der High-Yield-Markt, repräsentiert durch den »ICE BofA Euro High Yield Index«, verzeichnete primär dank einer tieferen Duration einen Ertrag von 0,03%, wobei sich die Risikoprämien um 8 Basispunkte einengten. Die Aktivität am Neuemissionsmarkt blieb mit Emissionen der Unternehmen *Terna*, *Orange* und *British Telecom* über insgesamt 2,3 Mrd. EUR Volumen indes solide und erfreute sich einer anhaltend hohen Nachfrage. Zusätzlich führten die Immobilienunternehmen *Aroundtown* und *Grand City Properties* ihre angekündigten Umtauschangebote bestimmter Hybrid-Anleihen durch. Für die Teilnahme erhielten Investoren attraktive Prämien. Von den Neuemissionen sowie dem Umtauschangebot profitierte auch BANTLEON SELECT CORPORATE HYBRIDS durch eine selektive Teilnahme. Abgesehen davon blieb die Ausrichtung des Fonds im April nahezu unverändert. Lediglich die Duration wurde im Zuge steigender Zinsen sowie des Risikos einer konjunkturellen Erholung auf 3,52% reduziert. Die Rendite auf den ersten Kündigungstermin betrug 5,85%. BANTLEON SELECT CORPORATE HYBRIDS hat ein gutes MSCI-ESG-Rating von »AA« (ESG-Leader).

Rechtlicher Hinweis:

Die hier gegebenen Kommentare, Analysen und Meinungen dienen nur zu Informationszwecken und stellen weder eine Anlageberatung noch eine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Anlageinstrumenten dar. Die dargestellten Informationen stützen sich auf Berichte und Auswertungen öffentlich zugänglicher Quellen. Obwohl BANTLEON der Auffassung ist, dass die Angaben auf verlässlichen Quellen beruhen, kann weder für die Qualität, Richtigkeit und Aktualität noch die Vollständigkeit der Informationen eine Gewährleistung übernommen werden. Eine Haftung für Schäden irgendwelcher Art, die sich aus der Nutzung dieser Informationen ergeben, wird ausgeschlossen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung zu. Die Weitergabe – auch von Auszügen – ist ohne vorherige Zustimmung von BANTLEON nicht gestattet.

BANTLEON

Institutional Investing